

JAHRESTAGUNG 1992 vom 2. bis 6. Januar 1992

„Musik und Glaube in Rußland“ – Begegnungen mit der Musik, Ikonographie und Liturgie in der russisch-orthodoxen Kirche

Die jüngsten politischen, geistigen und religiösen Wandlungsprozesse in der UdSSR haben uns veranlaßt, der Jahrestagung 1992 das Thema ‚Musik und Glaube in Rußland‘ zu geben.

In Form von Referaten und praktischer Chorarbeit wollen wir versuchen, diese Thematik möglichst umfassend darzustellen. Der Schwerpunkt dieser Tagung liegt auf der Chorarbeit mit Gesängen für die Liturgie im byzantinisch-russischen Ritus, (Deutsch und kirchenslavisch in Umschrift). Außerdem werden weltliche Gesänge zeitgenössischer Meister für eine Stunde ‚Musik und Dichtung‘ vorbereitet.

Den Epiphaniegottesdienst im Altenberger Dom feiern wir am Vorabend zum Dreikönigsfest gemeinsam mit dem Damascenuschor aus Essen am Sonntag, den 5. 1. 1992, 19.30 Uhr im byzantinisch-russischen Ritus.

Leitung: Karl Berg, Trier / Karl Linke, Essen

Gottesdienste und Meditationen: Heinrich Knechten, Recklinghausen

Chor: Karl Linke, Essen

Dr. Robert Hotz SJ, Zürich: „Was ist Orthodoxie?“ –

„Geschichte der Orthodoxie in Rußland“

Prof. Dr. W. Nyssen, Köln: „Die Welt der russischen Ikonen“ (mit Bild)

N.N.: „Zeitgenössische russische Musik“

N.N.: „Politisch-geistige Umschichtung“